

des Kreistages in Neu-Ulm. 1978 ist er zum ehrenamtlichen Richter am Sozialgericht München berufen worden und 1984 in gleicher Eigenschaft an das Bundessozialgericht in Kassel. EB

Dr. med. Peter Sachse, praktischer Arzt, St. Hubert (Kreis Viersen), vollendete am 4. Juni sein 75. Lebensjahr.

Nach dem Zweiten Weltkrieg ließ sich Dr. Sachse in St. Hubert als praktischer Arzt nieder. Daneben widmete er sich mit großem Engagement dem Wiederaufbau der ärztlichen Selbstverwaltung. Von



Peter Sachse

Foto: Archiv

1950 bis 1979 gehörte Dr. Sachse der Kammerversammlung sowie auch dem Vorstand der Ärztekammer Nordrhein an. Lange Jahre war er Mitglied des Vorstandes und des Geschäftsführenden Vorstandes der KV Nordrhein sowie der Vertreterversammlung der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV).

Darüber hinaus war Dr. Sachse Mitbegründer des Berufsverbandes der Praktischen Ärzte und Ärzte für Allgemeinmedizin Deutschlands (BPA) und neun Jahre dessen 1. Vorsitzender.

In Anerkennung seiner Verdienste erhielt Dr. Sachse 1973 das Verdienstkreuz 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland und 1974 beim 77. Deutschen Ärztetag in Berlin die Paracelsus-Medaille der deutschen Ärzteschaft. EB

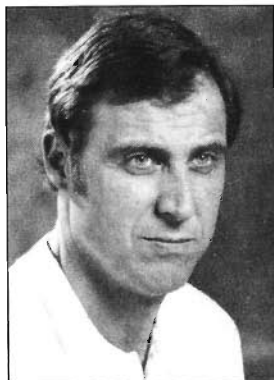
Geehrt

Dr. med. Georg Schreiber, freiberuflich tätiger Medizinjournalist, Oberaudorf, ist vom Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung mit der Staatsmedaille für soziale Verdienste ausgezeichnet worden. Damit wurde sein soziales Engagement gewürdigt, insbesondere für eine von ihm bislang 153mal organisierte und moderierte „Klinik-Talkshow“ mit 650 prominenten Mitwirkenden zur psychischen Stabilisierung und Aufmunterung von mehr als 30 000 Krebs-Patienten einer onkologischen Spezialklinik in Oberaudorf.

Das in der deutschen Krankenhaus-Geschichte einmalige medizin-journalistische Experiment gilt – zahlreichen Presseberichten zufolge – zugleich als die „ehrlichste, amüsanteste und beste Talkshow der Bundesrepublik“. WZ

Gewählt

Dr. med. Hans-Joachim Dieckmann (42), Internist aus Ludwigs-hafen am Rhein, ist von der Vertreterversammlung der Kassenärztlichen Vereinigung Pfalz, Sitz: Neustadt/Weinstr., zum neuen



Hans-Joachim Dieckmann

Foto: privat

Vorstandsvorsitzenden der KV Pfalz gewählt worden. Neuer 2. Vorsitzender ist **Dr. med. Manfred Essig** (57), Arzt für Allgemeinme-

dzin, Schifferstadt/Pfalz. Bei einer außerordentlichen Vertreterversammlung am 20. Februar ist neu in den KV-Vorstand nachge-



Manfred Essig

Foto: privat

wählt worden: **Dr. med. Armand Herberger** aus Deidesheim an der Weinstraße. EB

Hochschulnachrichten

Habilitiert – Privatdozent Dr. med. Tzuneng Wang, School of Medicine, Jinan University, Canton/China, hat sich an der Medizinischen Hochschule Hannover für das Fach Gynäkologie und Geburtshilfe habilitiert. EB

Berufen – Dr. med. habil. Friedrich Wilhelm Schwartz (42), Witten, hat den Ruf auf eine C4-Professur für Epidemiologie und Sozialmedizin an der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) angenommen und wurde zum Vorsteher der Abteilung Epidemiologie und Sozialmedizin der MHH ernannt.

1972 trat Dr. Schwartz in die Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV), Köln, ein und übernahm ein Jahr später die Leitung und den Aufbau des Zentralinstituts für die kassenärztliche Versorgung (ZI). Dieses Amt hatte er bis zum 30. September 1984 inne. Bereits 1982 habilitierte sich Dr. Schwartz für das Fach „Sozialmedizin und Epidemiologie“ an der MHH, wo er einen Lehrauftrag seit 1979 wahrnahm. EB